

	<p>Tárgyak: Hirschgeweihaxt</p> <p>Intézmény: Binnenschiffahrts-Museum Oderberg Hermann-Seidel-Straße 44 16248 Oderberg 03 33 69 - 53 93 21 museum.oderberg@freenet.de</p> <p>Gyűjtemények: 100+ besondere Objekte im Museum</p> <p>Leltári szám: IV 35</p>
--	---

## Leírás

Wegen der Einlagerung der Funde in Torfmooren gibt es von vielen archäologischen Fundstellen eine hervorragende organische Erhaltung von Artefakten.

In der Mittelsteinzeit (10. Jahrtausend vor Chr. bis 5.800 vor Chr.) lebten die Menschen als Jäger und Sammler, die von den Ressourcen, die Ihnen die Natur bot lebten. Sie brauchten Werkzeuge, die einfach zu transportieren und herzustellen waren. Da Geweihe saisonal abgeworfen wurden oder bei der Jagd als Abfall übrig blieben, boten sich diese perfekt als Rohstoff für verschieden Arbeiten an, zum Beispiel zur Herstellung einiger Werkzeuge, u. a. von Äxten.

Die Geweihaxt wurde 1954 von einem Oderberger Schüler mit Namen Seefeld übergeben, die Axt ist ein Baggerfund.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Knochensubstanz

Méretek:

L17cmxB9cm

## Események

Adományozó	mikor	1954
	ki	
	hol	Oderberg

## Kulcsszavak

- Hirsch
- agancs

- balta